

# Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung

Mittwoch, 2. Juni 2021, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle

**Vorsitz:** Beat Nietlispach, Gemeindeammann

**Protokoll:** Rolf Meier, Gemeindeschreiber

---

**Gemeindeammann Beat Nietlispach** begrüsst die anwesenden Ortsbürger, Förster Guido Schibli sowie Ehrenbürger Ernst Meier zur jährlichen Versammlung, welche wiederum gestützt auf das Schutzkonzept von Covid-19 unter den bekannten einschränkenden Bestimmungen stattfinden muss. Entschuldigt sind Gemeinderat Christian Vogel und Finanzverwalter Dieter Stäger.

Das Stimmregister weist folgenden Bestand auf:

<b>Stimmberechtigt</b>	84
<b>1/5 der Stimmberechtigten</b>	17
<b>Anwesend</b>	8

Sämtliche Beschlüsse dieser Gemeindeversammlung unterstehen somit dem fakultativen Referendum. Für das Zustandekommen eines Referendumsbegehrens sind innert 30 Tagen nach Publikation der Beschlüsse die Unterschriften von einem Fünftel der Stimmberechtigten erforderlich.

Die Zustellung der Versammlungseinladung mit Traktandenliste und Stimmrechtsausweis erfolgte fristgerecht durch die Post und die Akten lagen öffentlich auf.

## **Traktandum 1 Wahl von 2 Stimmzählern**

Vom Gemeinderat wird vorgeschlagen und bestätigt:

- Thomas Widmer, Vizeammann

## **Traktandum 2 Protokoll der Gemeindeversammlung vom 18. November 2020**

Das auf der Homepage der Gemeinde veröffentlichte Protokoll der letzten Gemeindeversammlung wird diskussionslos **ohne Gegenstimme genehmigt**.

## **Traktandum 3 Rechenschaftsbericht 2020 des Forstbetriebes Reusstal**

**Förster Guido Schibli** berichtet über den Schlag von 5'502 m<sup>3</sup> Holz, ohne den Hiebsatz von 5'600 m<sup>3</sup> gänzlich auszuschöpfen. Der Anteil Energiehackschnitzel zur Speisung der Holzheizung erreichte mit 3'150 m<sup>3</sup> Holz einen neuen Höchstanteil. Leider war auch ein Unfall zu beklagen. Mario Haller erlitt eine Hirnerschütterung sowie einen gespaltenen Backenzahn, hatte aber trotzdem Glück im Unglück. Mit den Sturmschäden vom 14./15. Januar in diesem Jahr musste vorübergehend die Strasse nach Büschikon gesperrt werden. Die aufwändigen Räumungsarbeiten sollten bis Ende Juni 2021 in Tägerig abgeschlossen sein; sie verursachten einen Schaden im Umfang von 2'000 m<sup>3</sup> und 3'000 m<sup>3</sup>. Der nasskalte Frühling verhinderte dafür bisher die negative Aktivität des Borkenkäfers. Die Nachricht über gestiegene Holzpreise ist auf eine vermehrte Nachfrage aus Amerika und China zurückzuführen, wirkt sich aber bisher bescheiden auf den Forstbetrieb aus. Die Einführung von Strafzöllen auf kanadisches Holz macht derzeit eine Beschaffung aus Europa auf dem Schiffweg attraktiver; im Gegenzug setzt sich die Schweiz anlässlich der bevorstehenden Abstimmung mit einer CO<sub>2</sub>-Abgabe auf Heizöl und Erdgas auseinander.

Der Rechenschaftsbericht 2020 wird **einstimmig gutgeheissen**.

## **Traktandum 4 Jahresrechnung 2020**

**Gemeindeammann Beat Nietlispach** nimmt anstelle eines prognostizierten Aufwandes erfreut vom Ertragsüberschuss über CHF 8'674.30 Kenntnis, zurückzuführen auf eine höhere Entschädigung des Forstbetriebes Reusstal gegenüber dem Budget, aber auch auf minimale Unterhaltskosten der Lourdeskapelle dank dem stetigen Helferteam unter der Leitung von Eugen Zimmermann. Daneben musste erstmals auch der Gemeindeanteil am neuen

Forsttraktor im Betrage von CHF 5'986.65 abgeschrieben werden. Der Bilanzüberschuss beläuft sich neu auf CHF 418'997.

**Markus Zimmermann, Mitglied der Finanzkommission,** beantragt nach dem Verlesen des Passationsvermerkes, die korrekt abgefasste Rechnung 2020 mit bester Verdankung an den Finanzverwalter zu genehmigen.

Die Abstimmung über die Jahresrechnung 2020 ergibt eine **einstimmige Mehrheit**.

## **Traktandum 5                      Budget 2022**

**Gemeindeammann Beat Nietlispach** weist darauf hin, dass die Verzinsung des Kontokorrents zwischen der Einwohner- und der Ortsbürgergemeinde entsprechend dem Finanzmarkt einer Anpassung bedarf und ab dem kommenden Jahr anstelle von 0,5 % neu mit 0.2 % verzinst wird. Als Folge des weiterhin abzuschreibenden Forsttraktors rechnet die laufende Rechnung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 3'680, dessen Ergebnis aber abhängig ist vom Holzmarkt und dem Bewirtschaftungserfolg des Forstbetriebes.

Das Budget 2022 wird **einstimmig** genehmigt.

## **Traktandum 6                      Wahl von 3 Mitgliedern in die Finanzkommission für die Amtsperiode 2022/2025**

**Gemeindeammann Beat Nietlispach** darf feststellen, dass alle drei Mitglieder der Ortsbürger-Finanzkommission auch für die kommende Amtsperiode 2022/2025 kandidieren und freut sich bei einer Wiederwahl auf eine weitere, gute Zusammenarbeit.

### **Abstimmung:**

Die bisherigen drei Mitglieder der Ortsbürger-Finanzkommission

- Barbara Biland-Meier
- Hanspeter Meier-Müller
- Markus Zimmermann

werden für die Amtsperiode 2022/2025 **einstimmig wiedergewählt**.

## **Traktandum 8                      Verschiedenes**

**Gemeindeammann Beat Nietlispach** bedankt sich am Ende der laufenden Amtsperiode für das Vertrauen seitens der Ortsbürger und äussert die Absicht, sobald es die Umstände wieder

erlauben, in naher Zukunft einen öffentlichen Waldumgang durchzuführen.

**Eugen Zimmermann** gibt zu bedenken, dass die Aufräumarbeiten als Folge des Unwetters von Mitte Januar für den Förster und seine Mitarbeiter einen immensen Aufwand zur Folge hatten. Er ärgerte sich über eine simple Bemerkung der zuständigen Forstkreisingenieurin im Reussboten, wonach das abgefallene Astmaterial dem Waldboden gut tut; eine Feststellung vermutlich einzig aus dem Blickwinkel ihrer Bürotätigkeit. Im weitem ersucht er, den Fusswegbereich entlang des Blumenweges ab dem Käseriweg zum Gemeindehaus vom groben Kies zu befreien, welcher heute insbesondere für ältere Fussgänger mit Rollator und Velofahrer beschwerlich ist.

**Beat Nietlispach** kann nicht beurteilen, wieweit das Kies der üblichen Norm entspricht und nimmt das Begehren zur Abklärung entgegen. Dem Forstpersonal verdankt er ebenfalls den geleisteten Räumungsaufwand mit dem Ziel, die rege benutzten Waldwege so schnell als möglich wieder begehbar zu machen.

Schluss der Versammlung: 20.30 Uhr

Der Gemeindeammann:

*Beat Nietlispach*

Der Gemeindeschreiber:

*Rolf Meier*